

## Kurzgutachten Volker Coors

Prof. Dr. Coors Informatik an der TU-Darmstadt studiert und sein Diplom 1997 mit Auszeichnung bestanden und 2003 promoviert. Von 1997 bis 2002 war er am Fraunhofer Institut für Graphische Datenverarbeitung in der Abteilung Graphische Informationssysteme tätig, unterbrochen durch einen Auslandsaufenthalt 2001 als DAAD-Stipendiat in den USA. Seit September 2002 ist Herr Coors Professor für Informatik im Fachbereich Vermessung, Informatik und Mathematik an der Hochschule für Technik in Stuttgart, seit Wintersemester 2006 Studiendekan des innovativen Studiengangs Informationslogistik. Seine Forschungsschwerpunkte sind 3D-Geodateninfrastrukturen und die Visualisierung raumbezogener Daten. Er ist Preisträger des Ideenwettbewerbs "Virtuelle und Erweiterte Realität" des BMBF für die Ideenskizze GEIST (BMBF Project 01 IRA 12A). Innerhalb dieses Projekts wurde ein mobile Augmented Reality Informationssystem zum Erleben zur Vermittlung des kulturellen Erbes im urbanen Umfeld entwickelt. Für sein Patent zur Kompression von 3D-Stadtmodellen wurde er 2002 mit dem Patent Award des INI-GraphicsNet ausgezeichnet.

Im Folgenden werden die wichtigsten Forschungsprojekte von Prof. Coors im Kontext 3D-Stadtmodelle genannt. Im von der EU im Rahmen des INTERREG IIIB NWE Programms geförderten Projekts Virtual Environment Planning System (VEPS, Laufzeit 2004 – 2008) wird an der HFT Stuttgart unter der Leitung von Prof. Coors ein System zur Bürgerbeteiligung in der Stadt- und Landschaftsplanung realisiert, das die Technologie von 3D-GIS über das Internet nutzt und weiterentwickelt. Das Projekt wurde 2008 mit dem internationalen „Digital Earth Award“ ausgezeichnet, der auf die Digital Earth Initiative von Al Gore zurückgeht. In dem im Rahmen der Förderrichtlinie FHProfUnd 2006 geförderten Projekts „3D-Stadtmodelle für mobile Navigationssysteme“ (Mona3D, Laufzeit 2007-2010) wird in einem Verbundprojekt mit der Fachhochschule Mainz und 4 KMUs ein mobiles Navigationssystem für die „letzte Meile“ Navigation unter Einsatz von 3D-Stadtmodellen entwickelt. In dem von der LANDESSTIFTUNG BW geförderten interdisziplinären Projekt „Energieeffiziente Stadt“ wurde u.a. der Einsatz von 3D-Stadtmodellen als Grundlage für eine energetische Quartiersanalyse hinsichtlich Photovoltaik-Potential und Energieverbrauch durch Heizwärme untersucht. Aktuell beschäftigt er sich im Projekt CityDoktor (Laufzeit 2011-2013, BMBF) mit der Verbesserung der Datenqualität von 3D-Stadtmodellen auf Basis von CityGML (<http://citydoctor.hft-stuttgart.de/>). Weiterhin begleitet er als Mentor die Unternehmensgründung AMIR, die durch ein EXIST Stipendium des BMWi / ESF gefördert wird.

Prof. Coors vertritt die Fraunhofer Gesellschaft als stimmberechtigtes Mitglied in der CityGML Standard Working des Open Geospatial Consortiums (OGC) und repräsentiert das OGC im Web3D Konsortium. Auf nationaler Ebene engagiert er als aktives Mitglied der SIG-3D in der AG Qualität. Weiterhin ist Mitglied der Gesellschaft für Informatik, des InGeoForum und Gründungsmitglied der gemeinsamen Kommission „3D-Stadtmodelle“ der Deutschen Gesellschaft für Kartographie e.V. und der deutschen Gesellschaft für Photogrammetrie, Fernerkundung und Geoinformation e.V. und deutscher Vertreter der Urban Data Management Society.